

Fränkisches Jugendreitturnier Ansbacher Weekend

Vom 03. – 05. September trafen sich die fränkischen jugendlichen Pferdesportler zum Ansbacher Weekend am Pferdezentrum Franken in Ansbach. Von Prüfungen der Klasse E bis zu Dressur- und Springprüfungen der Kl. S* hatten die Teilnehmer/innen ein breitgefächertes Prüfungsangebot. Bei sommerlichen Temperaturen wurde hervorragender Sport geboten.

Bereits am Freitag Nachmittag sorgte die Mannschaftswertung der Klasse M, bei der sich 2 Dressurreiter der Dressurprüfung Klasse M* und 2 Springreiter der Springprüfung Kl. M* zu einer Mannschaft zusammenfinden mussten, für Spannung. Am Ende hatte hier das Team „The wilde once“ mit Jill Sofie Degoutrie (RSV Kleinostheim) und Hanna Peter (RV Strüthof) in der Dressur und mit Jacob und Johan Feyler (RFG Mitwitz) im Springen die Nase vorn. Für die Turniereinsteiger wurde das Finale des Slezzy & Co. Franken Cups im Rahmen einer Dressurprüfung der Klasse E ausgetragen. In der Cupwertung siegte Liona Elgeti (Pffrd. Lindenhof Hambach) auf Golden Shine Greta. Rang 2 belegte Carlotta Bleckmann, gefolgt von Sophie Eckert. Die Sponsorin der Serie, Nicole Heupel überreichte die Ehrenpreise und freute sich besonders über die rege Cupbeteiligung.

Traditionell fanden am Samstag die Mannschaftswertungen in der Klasse L in Dressur und Springen statt. In der Dressur siegte das Team „Chaos hoch 4“ mit Marie Engelhard, Anne van Leeuwen, Charlize Schöner und Sophia Weid. Im Springen gewann die Mannschaft „The Franken Sparkles“ mit Maja Hofmann, Lea Katzenberger und Janina Wehr die begehrte Mannschaftswertung. Da diese Prüfung auch als Kostümspringen ausgetragen wurde, freute sich „Biene Maya“ Nils Becker über den Preis für das beste Einzelkostüm und konnte somit diesen Titel zum 2. Mal in Folge gewinnen. Bei der Beurteilung der besten Mannschaftskostüme prämierte die Jury das Team „Die Ärzte“ mit Sophia Frank, Marie Schiepeck, Hanna und Anton Metzeler und die Mannschaft „Cheerleader“ mit Sophie Schilling, Lea Zierz, Lilli Morhard und Frieda Bruhm. Alle Teilnehmer wählten einfallsreiche Kostüme und schmückten auch die Pferde passend zum Kostüm. Sehr begehrt waren die Startplätze für das Dressurkür Finale Klasse M**. Die Reiterinnen zeigten durchwegs eine abwechslungsreiche Choreografie mit passender Musik. Am Ende freute sich Jule Manja Stolzenberger (PSG Lindenhof) auf Bentley über die goldene Schleife. Rang 2 erreichte die Vereinskollegin Talia Bögelein, gefolgt von Anabel Huther (RV Ellertal). Einen weiteren Höhepunkt am Samstag boten die Stilgeländeritte der Klassen E und A. Den Stilgeländeritt Klasse E konnte Julia Frieß (Pffrd. Frankenhöhe) mit Vera S für sich entscheiden und sicherte sich damit auch vor Helene Heumann und Lea Kleinsteuber den Finalsieg des Josera Little Champions Cup. Die Serie Josera Little Champions Cup wurde wiederum komplett von der Firma Josera ausgestattet. Den Stilgeländeritt der Klasse A gewann Sophia Frank (RFV Sulzthal u.U.) auf Galtee Grey. Der Sieg in der kombinierten Wertung Klasse E ging wiederum an Julia Frieß (Pffrd. Frankenhöhe) mit Vera S. Die kombinierte Prüfung der Klasse A* konnte Lilian Herzog (RC Forchheim) mit Dannys` s Delight für sich entscheiden.

Ein Highlight des letzten Turniertages war die Finalwertung des R-IQ-Cups. Hier mussten sowohl eine Dressurprüfung Kl.A* als auch eine Springprüfung Kl.A* absolviert werden. Um den Gesamtsieger zu ermitteln, wurden die Rangierungspunkte aus den vorangegangenen Wertungsprüfungen mit den Punkten aus den beiden Abschlussprüfungen addiert. Emely Immerzeder und Anna van Leeuwen freuten sich mit der gleichen Punktzahl über das beste Gesamtergebnis aus den beiden Abschlussprüfungen. Die Gesamtwertung des R-IQ Cups 2021 konnte Anne van Leeuwen für sich entscheiden und darf sich zusammen mit weiteren Cupteilnehmern über einen Lehrgangstag freuen. Claus Riedel, Sponsor der gesamten Serie, die die vielseitige Ausbildung der Jugendlichen fördern soll, verfolgte die Prüfungen gespannt und gratulierte den Teilnehmern bei der Gesamtsiegerehrung auf dem Hauptplatz. In der Dressurprüfung Kl. L * am Sonntag kämpften die Teilnehmer in der Qualifikation zum Nürnberger Burg-Pokal der Junioren um begehrte Punkte für das Finale. Paula Brockmann (RFV Schwabmünchen) konnte diese Prüfung mit Osterglanz für sich entscheiden. Einen weiteren Höhepunkt des Turniers bot die Dressurprüfung der Kl. S*

am Sonntag Nachmittag. Jule Manja Stolzenberger (PSG Lindenhof) startete erstmalig in der schweren Klasse und konnte prompt die Prüfung mit Bentley für sich entscheiden. Rang 2 belegte Jil Sofie Degoutrie (RSV Kleinostheim) mit Dietrich del Sol vor Anabel Huther (RV Ellertal) mit Fidergold. Als letzte Prüfung des Turnierwochenendes zeigte die Springprüfung der Kl. S* den guten Leistungsstand der fränkischen jugendlichen Springreiter. Nach einer spannenden Siegerrunde durfte sich Jacob Feyler (RFG Mitwitz) mit Caligor über den Sieg freuen. Rang 2 und 4 belegte Melissa Fischer (RFV Maintal Lichtenfels) mit Caya und Theo. Der dritte Platz ging an Diana Maria Gleißner (RV Bad Kissingen) mit Cassandra Castella F. Am Samstag Nachmittag wurden auch in diesem Jahr viele Jugendliche aus Altersgründen aus dem Kader verabschiedet. In diesem Rahmen wurden Gert Rast und Thomas Goller für ihr Engagement für den Pferdesport mit der Verbandsnadel in Bronze ausgezeichnet. Die Europameisterin der Children Dressur Lara Lattermann wurde für ihre hervorragenden sportlichen Leistungen mit der goldenen Verbandsnadel geehrt. Am Sonntag wurde Fachschulleiter und Pferdewirtschaftsmeister Klaus Eikermann mit der silbernen Ehrennadel der Bundesvereinigung der Berufsreiter ausgezeichnet. Sigfrid Haaf hob in seiner Laudatio die Verdienste von Klaus Eikermann für die Ausbildung von Amateurtrainern, Reitern und Pferden hervor. Rundum war das Ansbacher Weekend auch in diesem Jahr wieder ein Highlight für die fränkische Jugend.



Siegerin der Dressurprüfung KL. S*: Jule Manja Stolzenberger
Foto: Turnierfotografin Valentina Seeler



Sieger der Springprüfung Kl. S*: Jacob Feyler
Foto: Turnierfotografin Eva Erlbacher